

Produktinformation

Roller Bearing Grease LC 002

ist ein naturfarbenes Lithiumkomplexeifen-Schmierfett auf Mineralölbasis.

Speziell abgestimmte Additive sorgen für eine gute Alterungsbeständigkeit und gute thermische Belastbarkeit.

Zusammen mit dem hohen Tropfpunkt durch die Lithiumkomplexeife wird eine sichere Hochtemperaturanwendung erreicht.

LC 002 eignet sich zur Schmierung von hochdruckbelasteten Wälz- und Gleitlagern bei erhöhten Lagertemperaturen.

Es ist besonders für die Radlagerschmierung von Nutzfahrzeugen und für schnelllaufende PKW-Radlager zu empfehlen.

Die Verschleißschutzadditivierung trägt zu einem niedrigen Reibwert und einer langen Lebensdauer bei.

Praxis-Vorteile:

- walkstabil
- gute Korrosionsschutzeigenschaften
- hohe Druckaufnahmefähigkeit
- wasserbeständig
- hohe thermische Belastbarkeit
- gute Haftfähigkeit
- oxidationsbeständig

Praxisbewährt und erprobt in Aggregaten mit Füllvorschrift:

◆ MAN 284 Li-H 2 ◆ MB 265.1

Eigenschaften	Wert	Einheit	DIN / ISO
NLGI - Klasse	2		DIN 51 818
Farbe	naturfarben		
Seifenbasis	Lithium-Komplex		
Tropfpunkt	>260	°C	IP 296
Walkpenetration	265 - 295	0,1 mm	DIN ISO 2137
Penetrationsabfall nach: 10.000 DH: 100.000 DH:	unter 15 unter 25	1/10 mm 1/10 mm	DIN ISO 2137
Wasserbeständigkeit	1-90		DIN 51 807-1
Korrosionsschutz EMCOR	0/0	Korrosionsgrad	DIN 51 802
Verhalten gegen Wasser 5h/+90°C	1	Bewertungsstufe	DIN 51 807-1
Gebrauchstemperatur kurzzeitig	-40 bis +160 max. +180	°C	DIN 51 825
Korrosionswirkung auf Kupfer bei 120°C/150°C	1	Korrosionsgrad	DIN 51 811
Grundölviskosität bei 40°C	ca.120	mm ² /s	DIN EN ISO 3104
VKA Schweißlast	2400	N	DIN 51 350-4
VKA Gutlast	2600	N	DIN 51 350-4
Mech.-dyn.Prüfung FE8 A/750/120/500h	bestanden		DIN 51 819
Mech.-dyn.Prüfung FE9 A71500/6000/150	F ₅₀ >209 F ₁₀ >119	h	DIN 51 821
Kennzeichnung	KP 2 P-40		DIN 51 502

j3209*16082017

Alle Kenndaten sind Mittelwerte und unterliegen produktionsbedingten Schwankungen. Änderungen bleiben vorbehalten. Für die angegebenen Kennwerte gelten Vergleichbarkeit und Wiederholbarkeit des jeweiligen Prüfverfahrens